## Inhalt

Vorwort			
Einleitung 1			
1. 2. 3.	Die Aktualität der Frage nach dem Menschenbild Die Frage nach dem Menschenbild in der Heilpädagogik Zwei Grundformen des Fragens nach dem Menschenbild	11 13 18	
Erster Teil			
I.	Elemente einer Heilpädagogischen Anthropologie bei Heinrich Hanselmann (1985)	23	
1. 2. 3. 4.	Voraussetzungen Ansätze zur anthropologischen Betrachtungsweise Aspekte des Menschenbildes bei Heinrich Hanselmann Abschliessende Bemerkungen	23 25 29 31	
II.	Die anthropologische Fragestellung als Grundlage der Heilpädagogik von Paul Moor (1977)	35	
1. 2. 3.	Einleitung 1.1. Die anthropologische Fragestellung Die Bedeutung des anthropologischen Fragens bei Paul Moor Die anthropologischen Aussagen Moors und ihre Voraussetzungen 3.1. Aufbruch und Anruf in ihrer wechselseitigen Bezogenheit 3.1.1. Der Aufbruch 3.1.2. Der Anruf 3.2. Das "erfüllte Leben"	35 36 38 40 40 40 42 45	

	<ul><li>3.3. Die Frage nach den anthropologischen Grundentscheidungen</li><li>3.4. Moors Nähe zur Pädagogischen Anthropologie</li></ul>	47 50
Ш.	Der Weg von der Anthropologie zur Pädagogik im Denken von Paul Moor (1977)	53
1.	Die Fragestellung	53
2.	Der Denkprozess	55
	2.1. Der Ausgang: Die "werdende" Anthropologie	55
	2.2. Die Psychologie	59
	2.3. Die (Heil-)Pädagogik	61
Zw	reiter Teil	67
IV.	. Vom Menschenbild in der Heilpädagogischen Tätigkeit (1982)	69
1.	Die Aktualität der Fragestellung	69
2.	Aspekte des heilpädagogisch brauchbaren Menschenbildes	72
	2.1. Menschenbild – oder Bildlosigkeit des Menschen?	72
	2.2. Der Einbezug jedes Behinderten in das Menschenbild	74
	2.3. Die Offenheit	75
	2.4. Die Ganzheit	77
	2.5. Der Mensch in der Schwebe: Neue Verunsicherung	78
	2.6. Das "werdende" Menschenbild	79
3.	Die Funktion des Menschenbildes für die Heilpädagogik	80
V.	Zum Verhältnis von Technologie und	
	Heilpädagogik aus anthropologischer Sicht (1986)	83
1.	Die Fragestellung	83
2.	Die Denkweise: Das kulturanthropologische Modell	85
3.	Merkmale des Menschenbildes moderner Technologie	
	und ihre Bedeutung für die Heilpädagogik	86
4.	Perspektiven der Herausforderung	91
VI	. Heimwesen wohin? – Zeitkritische Antworten	
	auf eine brennende Frage (1989)	97
1.	Einleitung: Was steckt hinter dieser Frage?	97
2.	Das Heimwesen als zeitgemässe Antwort des 20. Jahrhunderts	99
3.	Aspekte des gängigen Menschenbildes	101
	3.1. Der verwaltbare Mensch	101
	3.2. Behinderung als persönliches Schicksal	102
	3.3. Behinderung als Störfaktor der Ganzheit	103
4.	Die Herausforderung der Zukunft	104
	4.1. Ganzheit als Qualität – nicht als Quantität	104

þ

<ul> <li>4.2. Jede Krankheit weist gesellschaftliche Strukturen auf</li> <li>4.3. Die sakramentale Dimension des Menschseins</li> <li>5. Die Wende ins Konkrete</li> </ul>	105 106 107
VII. Die Lebenswürde des Behinderten – eine neu entfachte Herausforderung (1991)	111
Anmerkungen	
Literaturhinweise	129